

SAMMLUNG GÖSCHEN BAND 336

Die Seifenfabrikation

Von

Dr. Karl Braun

Vollständig neu bearbeitet von

Theodor Klug

Chemiker

Dritte, neubearbeitete und verbesserte Auflage

Mit 18 Abbildungen



WALTER DE GRUYTER & CO.

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung - J. Guttentag, Verlags-
buchhandlung - Georg Beimer - Karl J. Trübner - Veit & Comp.

BERLIN 1953

INHALTSVERZEICHNIS

Literaturverzeichnis	4
I. Die Geschichte der Seife.	5
II. Die Chemie der Seifen.	8
a) Die Bildung der Seifen. — Fettspaltung	8
b) Allgemeinc Eigenschaften der Seifen	16
c) Die Desinfektionskraft der Seifen	22
d) Die Reinigungswirkung der Seifen	24
III. Die Roh- und Hilfsstoffe	20
a) Die Fette und Öle	20
b) Andere seifebildende Körper	27
1. Naphthensäuren. — 2. Mersol. — 3. Harz.	
c) Alkalien	29
1. Ätznatron. — 2. Soda. — 3. Ätzkali. 4. Pottasche.	
d) Hilfsstoffe	31
1. Kochsalz. — 2. Chlorkalium. — 3. Wasserglas. — 4. Kar-	
toffelmehl. — 5. Talkum.	
e) Ätherische Öle, Blech- und Farbstoffe	32
f) Hsifstabelle n	33
IV. Die Technologie der Seifen	33
a) Kernseifen (Siedmethoden)	36
1. Talgkernseife. — 2. Palmölkernseife. — 3. Harzkernseife.	
— 4. Oberschalseife. — 5. Wachs kernseife. — 6. Oranien-	
burger Seife. — 7. Textilseifen.	
b) Kalbkernseifen (Eschweger Seife)	49
c) Leimseifen	52
3. Mottled-Seifen. — 2. Leimseifen auf halbwarmem Wege.	
— 3. Harzleimseife. — 4. Blfenbeinseife. — 5. Leimseifen	
mit besonderen Zusätzen. — 6. Wasserglasseifen. — 7. Sand-	
seife.	
d) Toiletteseifen	57
1. Grundseife. Verarbeitung zu piliierter Seife. Parfümie-	
rung. Färbung. Besondere Zusätze: — 2. Kaltgerührte	
Feinseifen. — 3. Kasierseifen. — 4. Flüssige Seifen. —	
5. Medizinische Seifen.	
e) Schmierseifen	70
1. Naturkornseife. — 2. Glatte Ölseife. — 3. Weiße Schmier-	
seifen. — 4. Textilseifen. — 5. Mersolatschmierseifen. —	
6. Abfüllen der Schmierseifen. — 7. Feste Kaliseifen.	
f) Seifenpulver	81
g) Synthetische Waschmittel	82

V. Die maschinellen Hilfsmittel	83
VI. Das Bleichen der Seifen	96
VII. Die Untersuchung der Seifen	100
a) Probenahme	100
b) Wassergehalt	100
c) Freies Alkali	100
d) Gesamtfett	101
e) Gebundenes Alkali	102
f) Berechnung der Neutralisationszahl	102
g) Kernseife	103
h) Gesamtalkali	103
i) Kohlensaures Alkali	103
k) Unverseiftes und Unverseifbares	104
l) Freie Fettsäure	104
m) Harz	105
n) Aktiver Sauerstoff	106
o) Borax	107
p) Kartoffelmehl und Zucker	107
q) Chlornatrium und Chlorkalium	109
r) Glaubersalz	109
s) Ammoniumsalze	110
t) Wasserglas	110
u) Talkum	111
v) Alkalimetalle	111
VIII. Die Kalkulation der Seifen	112
Sachregister	115
Namenregister	116

Literaturverzeichnis

- Benedikt-Ulzer, Analyse der Fette und Wachsarten. Berlin 1910.
 Deite, Deutsche Waschmittelfabrikation. Berlin 1920.
 Goldschmidt-Ubbelohde, Chemie, Analyse, Technologie der Fettsäuren des Glycerins, der Türkischrotöle und der Seifen. Leipzig 1910.
 Grundmann, Haus- und Industrieseifen. Augsburg 1925.
 Klug, Chem. Betriebskontrolle in der Seifen- und Waschmittelindustrie. Augsburg 1948.
 Merklen, Die Kernseifen. Halle a. S. 1907.
 Schaal, Die moderne Toiletteseifen-Fabrikation. Augsburg.
 Schrauth, Handbuch der Seifenfabrikation. Berlin 1921.

Zeitschriften:

- Chemiker-Zeitung, Köthen-Anhalt.
 Chemische Umschau auf dem Gebiete der Fette, Öle, Wachse und Harze, Stuttgart.
 Deutsche Parfümerie-Zeitung, Berlin.
 Seifen, Öle, Fette, Wachse, Augsburg.